

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 36 (1960-1961)
Heft: 23

Artikel: Hinter den Kulissen der SUT
Autor: Uhlmann
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-706968>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hinter den Kulissen der SUT

Mit einigen Bildern, welche die umfangreichen Vorarbeiten und einige Persönlichkeiten dieser unvergeßlichen SUT festhalten, veröffentlichen wir auch die Liste der wichtigsten Mitarbeiter im Organisationskomitee, um damit dem verdienten Dank nachhaltig Ausdruck zu geben. Darin eingeschlossen sind auch alle die stillen Helfer, die FHD und die Wehrmänner aller Grade und Waffengattungen, die hinter der Front, dem Publikum und der Publizität unsichtbar, treu ihre Pflicht erfüllen.

Organisationskomitee

OK-Ausschuß:

OK-Präsident: Fw. Specht Walter
Vizepräsidenten:
administrativ: Wm. Mäder Oskar
technisch: Wm. Schneiter Max
Generalsekretär: Wm. Winzler Jakob
Protokollführer: Fw. Schöb Karl
Präsident Wettkampfkomitee:
Major Duppenenthaler Willi
Präsident Melde- und Auswertekomitee:
Oblt. Haag Werner
Präsident Finanzkomitee:
Oblt. Stüssi Fritz

Weitere Mitglieder des OK

Wettkampfkomitee:

Präsident: Major Duppenenthaler Willi
Vizepräsident: Hptm. Specht Fritz
Zeitplanchef: Oblt. Busenhardt Emil
Materialchef: Oblt. Jung Otto
Personalchefs: Four. Mayer Walter,
Fw. Kündig Hans

Disziplinchefs

Sektionsübung: Major Keller Martin
Patrouillenlauf: Oblt. Waeffler Gottfried
Sandkasten: Major Steiner Ernst
Fw.-Prüfungen: Hptm. Surbeck Heinz
Four.-Prüfungen: Oblt. Hofstetter Rudolf
Mil. Wissen: Hptm. Flubacher Ernst

Schießkomitee:

Präsident: Oblt. Specht Rudolf
Vizepräsident:
Hptm. Eichenberger Robert

Melde- und Auswertekomitee:

Präsident: Oblt. Haag Werner
Vizepräsident: Wm. Hauser R.

Auszeichnungskomitee:

Präsident: Fw. Bosshard Albert
Vizepräsident: Fw. Schnetzler Emil

Waffenschau:

Präsident: Oberst Wüscher Carl
Vizepräsident:
Hptm. i. Gst. Hochuli Francis

Presse- und Propagandakomitee:

Präsident: Oblt. Hitz Edi
Vizepräsident: Fw. Späth Walter

Finanzkomitee:

Präsident: Oblt. Stüssi Fritz
Vizepräsident: Four. Pfister Albert
Generalkassier: Füs. Schwarz Hans

Finanzierungskomitee:

Präsident: Four. Bigler Ernst
Vizepräsident: Oberstlt. Pfister Hans

Baukomitee:

Präsident: Oberst Bolli Eduard
Vizepräsidenten: Hptm. Schneider Josef,
Kpl. Meyer Roland

Unterkunftskomitee:

Präsident: Hptm. Specht Paul
Vizepräsident: Four. Keller Urs

Verpflegungskomitee:

Präsident: Hptm. Mäder Hans
Vizepräsident: Four. Müller Paul

Verkehrskomitee:

Präsident: Major Jost Alfred
Vizepräsidenten: Hptm. Rattin Albert,
Hptm. Brühlmann Werner

Empfangskomitee:

Präsident: Wm. Müller Hans
Vizepräsident: Wm. Schmidlin Robert

Festzugskomitee:

Präsident: Adj. Uof. Boje Gustav
Vizepräsident: Wm. Leupp Ernst

Unterhaltungskomitee:

Präsident: Oblt. Bühner Oskar
Vizepräsident: Oblt. Pfister Rolf

Sanitätskomitee:

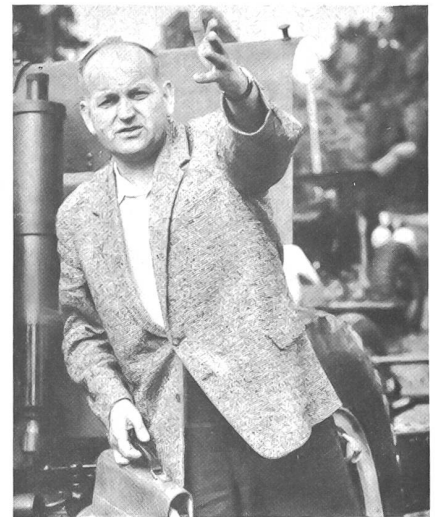
Präsident: Wm. Birrer Willy
Vizepräsident und Platzarzt:
Major Weidmann Willy

Polizeikomitee:

Präsident: Hptm. Stauber Kurt
Vizepräsident: Rüegg Walter

Veteranen:

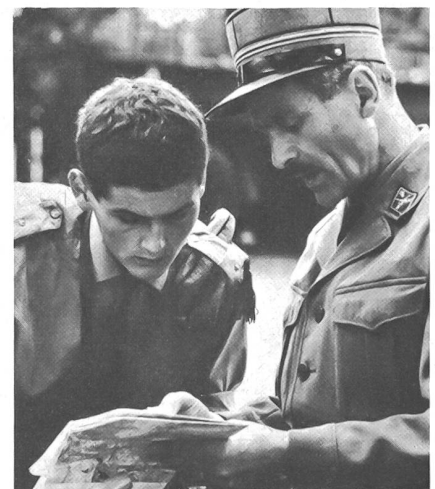
Adj. Uof. Meister Albert
Fw. Efinger Emil



Wer zählt die Stunden, Tage, Wochen und Monate, in denen der umsichtige und initiative OK-Präsident, Feldweibel Walter Specht, in Zivil und in Uniform im Dienste der SUT stand?



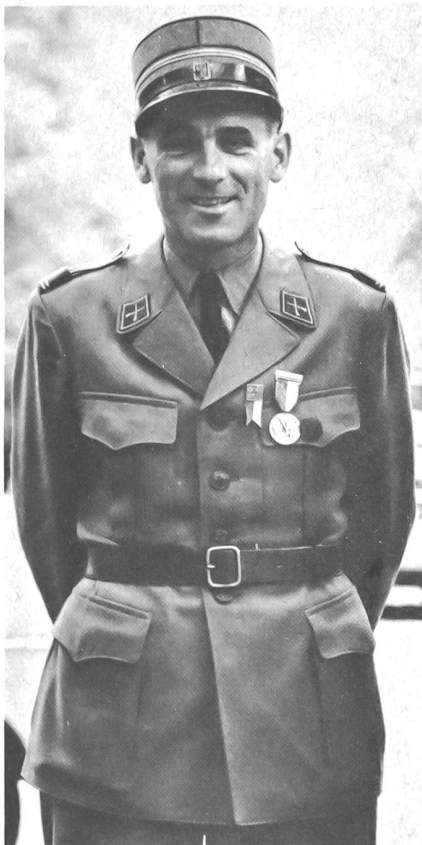
Major Willy Duppenenthaler, Kommandant Festungswacht-Kompanie 6, fällt das Verdienst der gut vorbereiteten und trotz schlechter Witterungsbedingungen fraktionslos durchgeführten Wettkämpfe zu.



Allgemein gefallen hat die Anlage des SUT-Niveau haltenden Patrouillenlaufes. Verantwortlich dafür zeichnete Oblt. Gottfried Waeffler, der auch seinen Sohn in den Mitarbeiterstab einreichte.



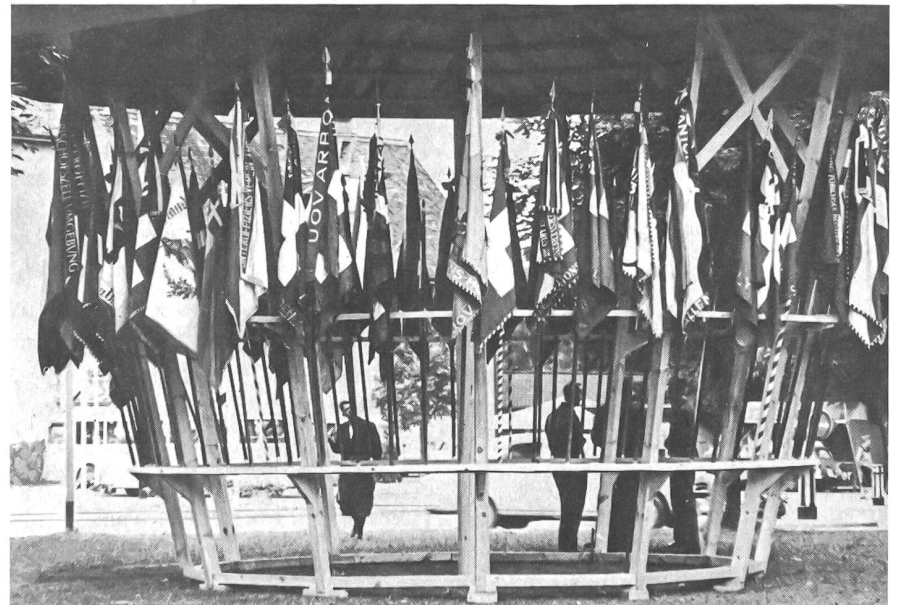
Major Ernst Steiner hat mit einem großen Stab von Mitarbeitern die großen Reliefs und die 120 Übungen für die Disziplin der Kampfgruppenführung am Sandkasten vorbereitet und dafür freiwillig für die Freiheit eine Unsumme von außerdienstlicher Arbeit für die SUT geleistet.



In der Person von Oblt. Emil Busenhart erhielt die SUT einen versierten Zeitplanchef, der die 4500 Wettkämpfer nach Gesichtspunkten des Wohnortes, der Anreise und der Größe der Sektion zu den Wettkämpfen in sieben Disziplinen einteilte. Er hat es geschafft und es hat geklappt.



Das ist der unbekannte Soldat der Straßen-Polizei-Kompanie 24, die in der Stadt der Unteroffiziere während der SUT die Verkehrsregelung übernahm und ganze Arbeit leistete.



Im SUT-Zentrum in der «Breite» wurde diese Fahnenburg errichtet, in der, selbstverständlich Tag und Nacht bewacht, die ankommenden Sektionen ihre Banner deponierten. Ein buntes Mosaik unserer Unteroffiziersvereine und der Kunst schweizerischer Fahnensticker.



Das OK in Schaffhausen hat nichts unterlassen, um alle Möglichkeiten für eine gute und anregende Werbung für die Ehrentage der Schweizer Unteroffiziere auszunutzen. Ein gutes Beispiel für noch kommende SUT!

Photos: «Schaffhauser Nachrichten» (Burkhard, B. und E. Bühler)

Dank und Anerkennung für den SUOV

Dem vorbildlich gestalteten und für den Besuch der SUT übersichtlich geordneten Führer, mit einem Vorwort von Bundesrat Chaudet und einem herzlichen Willkommen von Stadtpräsident Bringolf, entnehmen wir diese anerkennenden Worte, die der Kommandant der 6. Division, Oberstdivisionär Uhlmann, für die Arbeit des SUOV fand.

Ein Dank an den Schweizerischen Unteroffiziersverband

Die Qualität jeder Armee hängt nebst der Rüstung von der Fähigkeit der Kader ab. Für die Qualität einer Milizarmee mit kurzen Ausbildungszeiten ist die Tüchtigkeit des Kadern von besonders entscheidender Bedeutung. Ob unsere Truppe zum Kriegsgenügen ausgebildet werden kann, läßt sich am Können und an der Einsatzbereitschaft der Kader abmessen. Dabei spielt der Unteroffizier als der dem Soldaten unmittelbar nächste Vorgesetzte eine ausschlaggebende Rolle. Eine Gruppe wird ihrer Aufgabe gewachsen sein, wenn der Korporal seiner Sache sicher ist. Ein Wachtmeister, ein Fourier, ein Feldweibel werden ihre Aufgabe beherrschen, wenn sie sich umfassend auf ihre Arbeit vorbereiten.

Wer als Miliz-Vorgesetzter seine Aufgabe ernst nimmt, ist sich der Knappheit der Ausbildungsmöglichkeiten während der obligatorischen Dienstzeiten klar bewußt und weiß, daß die Ergänzung der Ausbildung durch freiwillige außerdienstliche Arbeit notwendig bleibt. Der Schweizerische Unteroffiziersverband bietet durch seine vielseitige Tätigkeit die Möglichkeit dieser zusätzlichen Ausbildung. Die Frucht dieser Arbeit ist in zahllosen Diensten erwiesen. Man kennt jeden Unteroffizier, der sich außerdienstlich weiterbildet. Er sticht im Unteroffizierskader hervor. Jeder Kommandant anerkennt deshalb dankbar die Bemühungen und die Leistungen der Unteroffiziersvereine und ihrer Mitglieder. Angesichts der großen Leistungen an der Bewährungsprobe der SUT bildet diese Anerkennung der außerdienstlichen Arbeit der Unteroffiziere eine erneute innere Verpflichtung jedes Kommandanten zur Unterstützung des Schweizerischen Unteroffiziersverbandes und seiner im Dienste der Landesverteidigung stehenden Bemühungen.

Der Ehrenpräsident der SUT 1961

Oberstdivisionär Uhlmann

Kdt. 6. Division



Die Zentralfahne des Schweizerischen Unteroffiziersverbandes beim Eintreffen in Schaffhausen, am Freitagabend, den 14. Juli 1961.
(Photo: «Schaffhauser Nachrichten», B. und E. Bühler)